

# UNTERGRUPPE 01–14 Griffe, Schlösser und Mechanismen

INHALT	SEITE	INHALT	SEITE
FAHRZEUGTYP .....	01–14–1	Türverriegelungsmotor .....	01–14–11
BESCHREIBUNG .....	01–14–1	Heckklappenschloß .....	01–14–11
DIAGNOSE- UND PRÜFVERFAHREN .....	01–14–2	Heckklappenschließbügel .....	01–14–11
Systemprüfung — Elektrische Türverriegelung ....	01–14–4	Heckklappenschließzylinder .....	01–14–12
Fehlersuchtafel — Elektrische Türverriegelung ..	01–14–4	Tankdeckelklappen-Entriegelungszug .....	01–14–13
Fehlersuchverfahren — Elektrische		Heckklappenschloß-Entriegelungszug .....	01–14–13
Türverriegelung .....	01–14–5	Tankdeckelklappe .....	01–14–14
AUS- UND EINBAUEN .....	01–14–8	EINSTELLUNGEN .....	01–14–15
Haubenschloß .....	01–14–8	Türschließbügel .....	01–14–15
Türschloß .....	01–14–9	Haubenschloß .....	01–14–15
Türschließbügel .....	01–14–9	Heckklappenschloß .....	01–14–15
Türgriff innen .....	01–14–9	TECHNISCHE DATEN .....	01–14–15
Türgriff außen .....	01–14–10	SPEZIALWERKZEUGE/PRÜFGERÄTE .....	01–14–15
Schließzylinder .....	01–14–10		

## FAHRZEUGTYP

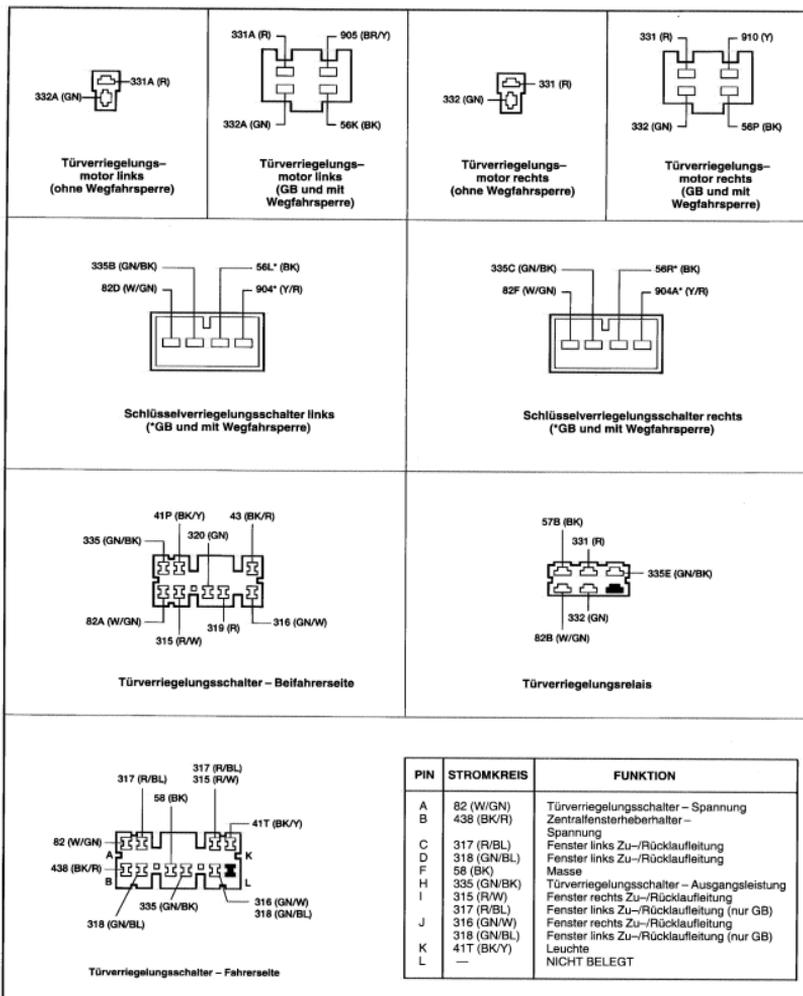
Probe

## BESCHREIBUNG

Die Funktion von Motorhaube, Türen und Heckklappe sollte regelmäßig geprüft werden. Besondere Beachtung sollte dem Schließmechanismus, dem Gestänge und den Griffen geschenkt werden. Sind diese Bauteile abgenutzt, müssen sie ersetzt werden. Gut geschmierte Griffe und Schlösser sorgen für einwandfreie Funktion.

Türen und Heckklappe werden an Scharnieren und Schließbügeln eingestellt. Durch die Einstellung der Scharniere wird die Höhe der Tür bzw. der Heckklappe auf dem Rahmen bestimmt. Durch Einstellen des Schließbügels bzw. der Schloßplatte wird die Tür bzw. die Heckklappe auf die Gummidichtung ausgerichtet und der Schließmechanismus eingestellt.





PA19297-B

## Systemprüfung — Elektrische Türverriegelung

1. Sichtprüfung der Bauteile der elektrischen Türverriegelung vornehmen.

TABELLE – SICHTPRÜFUNG

MECHANISCH	ELEKTRISCH
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Türverriegelungsmotor(en) defekt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherung durchgebrannt: — 30 A DOOR LOCK</li> <li>• Türverriegelungsrelais defekt</li> <li>• Türverriegelungsschalter defekt</li> <li>• Kabelstrang beschädigt</li> <li>• Steckverbindungen lose oder korrodiert</li> </ul>

2. Kabelstrang auf Anzeichen für Kurzschluß, Unterbrechungen, lose Verbindungen und Beschädigungen prüfen.
3. Wenn keine Beanstandungen zu sehen sind, entsprechend dem Symptom nach folgender Fehlersuchtable vorgehen.

## Fehlersuchtable — Elektrische Türverriegelung

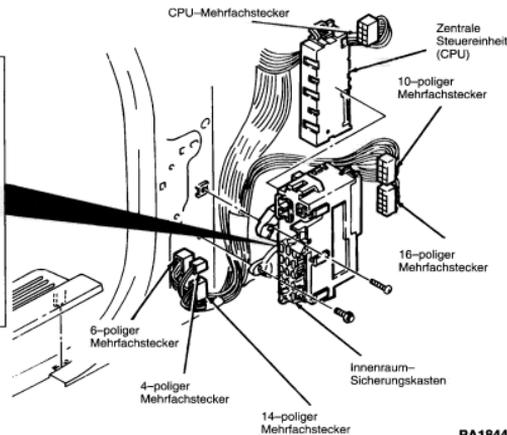
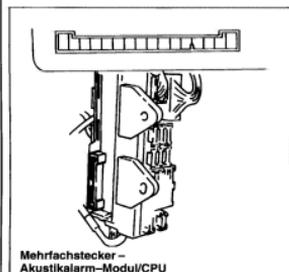
FEHERLSUCHTABELLE

STÖRUNG	MÖGLICHE URSACHE	MASSNAHME
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Türschlösser funktionieren nicht</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherung</li> <li>• Stromkreis</li> <li>• Türverriegelungsschalter</li> <li>• Türverriegelungsrelais</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• WEITER mit PL1.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein Schloß funktioniert nicht</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Türverriegelungsmotor</li> <li>• Türverriegelungsmotor – Stromkreis</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• WEITER mit PL9.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Entriegelung funktioniert nicht (Verriegelung in Ordnung)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Türverriegelungsschalter</li> <li>• Türverriegelungsrelais</li> <li>• Stromkreis</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• WEITER mit PL8.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verriegelung funktioniert nicht (Entriegelung in Ordnung)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Türverriegelungsschalter</li> <li>• Türverriegelungsrelais</li> <li>• Stromkreis</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• WEITER mit PL8.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schlüsselverriegelungsschalter funktioniert nicht</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schlüsselverriegelungsschalter</li> <li>• Türverriegelungsrelais</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• WEITER mit PL8.</li> </ul>

## Fehlersuchverfahren — Elektrische Türverriegelung

PRÜFSCHRITT		ERGEBNIS	MASSNAHME
PL1	SICHERUNG PRÜFEN <ul style="list-style-type: none"> <li>• 30A DOOR LOCK-Sicherung in Innenraum-Sicherungskasten prüfen.</li> <li>• <b>Ist die Sicherung in Ordnung?</b></li> </ul>	Ja	▶ WEITER mit <b>PL5</b> .
		Nein	▶ WEITER mit <b>PL2</b> .
PL2	SYSTEM PRÜFEN <ul style="list-style-type: none"> <li>• 30A DOOR LOCK-Sicherung ersetzen</li> <li>• Sicherung prüfen</li> <li>• <b>Brennt die Sicherung wieder durch?</b></li> </ul>	Ja	▶ WEITER mit <b>PL3</b> .
		Nein	▶ WEITER mit <b>PL5</b> .
PL3	AUF MASSESCHLUSS PRÜFEN <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zündung AUS.</li> <li>• 16-poligen Mehrfachstecker von Innenraum-Sicherungskasten abziehen.</li> <li>• Mehrfachstecker von Türverriegelungsrelais, Türverriegelungsschalter (rechts und links) und Schlüsselverriegelungsschalter (rechts und links) abziehen.</li> <li>• Widerstand des Kabels "W/GN" zwischen 16-poligem Mehrfachstecker in Innenraum-Sicherungskasten und Masse messen.</li> <li>• <b>Beträgt der Widerstand weniger als 5 Ohm?</b></li> </ul>	Ja	▶ Kabel "W/GN" REPARIEREN
		Nein	▶ WEITER mit <b>PL4</b> .

Linkslenker gezeigt,  
Rechtslenker ähnlich



PA18443-B

PRÜFSCHRITT		ERGEBNIS	MASSNAHME
<b>PL4</b>	SYSTEM AUF MASSESCHLUSS PRÜFEN		
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zündung AUS.</li> <li>• Mehrfachstecker von Türverriegelungsrelais, Türverriegelungsschalter (rechts und links), Schlüsselverriegelungsschalter (rechts und links) und Türverriegelungsmotor (rechts und links) abziehen.</li> <li>• Widerstand zwischen den Kabeln des Türverriegelungsrelais (außer den Kabeln "W/GN" und "BK") und Masse am Mehrfachstecker messen.</li> <li>• <b>Beträgt der Widerstand weniger als 5 Ohm?</b></li> </ul>	<p>Ja</p> <p>▶</p> <p>Nein</p> <p>▶</p>	<p>Betreffende(s) Kabel REPARIEREN</p> <p>WEITER mit <b>PL5</b>.</p>
<b>PL5</b>	SPANNUNGSVERSORGUNG DES TÜRRVERRIEGLUNGSRELAIS PRÜFEN		
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zündung AUS.</li> <li>• 16-poligen Mehrfachstecker des Innenraum-Sicherungskastens wieder einstecken.</li> <li>• Mehrfachstecker des Türverriegelungsrelais abziehen.</li> <li>• Spannung des Kabels "W/GN" an Mehrfachstecker des Türverriegelungsrelais messen.</li> <li>• <b>Beträgt die Spannung mehr als 10 V?</b></li> </ul>	<p>Ja</p> <p>▶</p> <p>Nein</p> <p>▶</p>	<p>WEITER mit <b>PL6</b>.</p> <p>Kabel "W/GN" zwischen Türverriegelungsrelais und Innenraum-Sicherungskasten REPARIEREN</p>
<b>PL6</b>	MASSE AN TÜRRVERRIEGLUNGSRELAIS PRÜFEN		
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zündung AUS.</li> <li>• Mehrfachstecker des Türverriegelungsrelais abziehen.</li> <li>• Widerstand des Kabels "BK" zwischen Mehrfachstecker des Türverriegelungsrelais und Masse messen.</li> <li>• <b>Beträgt der Widerstand weniger als 5 Ohm?</b></li> </ul>	<p>Ja</p> <p>▶</p> <p>Nein</p> <p>▶</p>	<p>WEITER mit <b>PL7</b>.</p> <p>Kabel "BK" REPARIEREN</p>
<b>PL7</b>	SPANNUNGSVERSORGUNG DER SCHALTER PRÜFEN		
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zündung AUS.</li> <li>• Mehrfachstecker von Türverriegelungsschalter (rechts und links) und Schlüsselverriegelungsschalter (rechts und links) abziehen.</li> <li>• Spannung des Kabels "W/GN" an den Mehrfachsteckern der Schalter messen.</li> <li>• <b>Beträgt die Spannung jeweils mehr als 10 V?</b></li> </ul>	<p>Ja</p> <p>▶</p> <p>Nein</p> <p>▶</p>	<p>WEITER mit <b>PL8</b>.</p> <p>Kabel "W/GN" zwischen betreffendem Schalter und Innenraum-Sicherungskasten REPARIEREN</p>

PRÜFSCHRITT			ERGEBNIS	MASSNAHME																				
PL8	TÜRVERRIEGLUNGSSCHALTER PRÜFEN		Ja  Nein	WEITER mit <b>PL9</b> .  Betreffenden Schalter ERSETZEN																				
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zündung AUS.</li> <li>• Türverriegelungsrelais wieder anschließen.</li> <li>• Türverriegelungsschalter (rechts und links) und Schlüsselverriegelungsschalter (rechts und links) abnehmen. Mehrfachstecker nicht abziehen.</li> <li>• Schalter betätigen und jeweils Spannung messen. Siehe Tabelle.</li> </ul> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Schalter</th> <th>Stellung</th> <th>Kabel "GN/BK"</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td rowspan="2">Linke Türverriegelung</td> <td>GESCHLOSSEN</td> <td>12 V</td> </tr> <tr> <td>OFFEN</td> <td>2,6 V</td> </tr> <tr> <td rowspan="2">Linke Schlüsselverriegelung</td> <td>GESCHLOSSEN</td> <td>12 V</td> </tr> <tr> <td>OFFEN</td> <td>2,6 V</td> </tr> <tr> <td rowspan="2">Rechte Türverriegelung</td> <td>GESCHLOSSEN</td> <td>12 V</td> </tr> <tr> <td>OFFEN</td> <td>2,6 V</td> </tr> <tr> <td rowspan="2">Rechte Schlüsselverriegelung</td> <td>GESCHLOSSEN</td> <td>12 V</td> </tr> <tr> <td>OFFEN</td> <td>2,6 V</td> </tr> </tbody> </table> <p>BEACHT: 12 V = (10–13 V), 2,6 V = (2–3 V)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Entspricht die Spannung an jedem Schalter den angegebenen Werten?</b></li> </ul>				Schalter	Stellung	Kabel "GN/BK"	Linke Türverriegelung	GESCHLOSSEN	12 V	OFFEN	2,6 V	Linke Schlüsselverriegelung	GESCHLOSSEN	12 V	OFFEN	2,6 V	Rechte Türverriegelung	GESCHLOSSEN	12 V	OFFEN	2,6 V	Rechte Schlüsselverriegelung	GESCHLOSSEN
Schalter	Stellung	Kabel "GN/BK"																						
Linke Türverriegelung	GESCHLOSSEN	12 V																						
	OFFEN	2,6 V																						
Linke Schlüsselverriegelung	GESCHLOSSEN	12 V																						
	OFFEN	2,6 V																						
Rechte Türverriegelung	GESCHLOSSEN	12 V																						
	OFFEN	2,6 V																						
Rechte Schlüsselverriegelung	GESCHLOSSEN	12 V																						
	OFFEN	2,6 V																						
PL9	TÜRVERRIEGLUNGSRELAIS AUF DURCHGANG PRÜFEN		Ja  Nein	WEITER mit <b>PL10</b> .  Betreffende(s) Kabel REPARIEREN																				
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zündung AUS.</li> <li>• Mehrfachstecker von Türverriegelungsschalter (rechts und links), Schlüsselverriegelungsschalter (rechts und links), Türverriegelungsmotor (rechts und links) und Türverriegelungsrelais (rechts und links) abziehen.</li> <li>• Widerstand des Kabels "GN/BK" zwischen Mehrfachstecker des Türverriegelungsrelais und Mehrfachsteckern aller Türverriegelungsschalter messen.</li> <li>• Widerstand der Kabel "GN" und "R" zwischen Mehrfachstecker des Türverriegelungsrelais und Mehrfachsteckern der Türverriegelungsmotoren messen.</li> <li>• <b>Beträgt der Widerstand jeweils weniger als 5 Ohm?</b></li> </ul>																							
PL10	TÜRVERRIEGLUNGSRELAIS PRÜFEN		Ja  Nein	Defekten Türverriegelungsmotor ERSETZEN  Türverriegelungsrelais ERSETZEN																				
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zündung AUS.</li> <li>• Mehrfachstecker des Türverriegelungsrelais nicht abziehen.</li> <li>• Schalter betätigen und Spannung am Mehrfachstecker des Türverriegelungsrelais messen. Siehe Tabelle.</li> </ul> <table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Schalterstellung</th> <th colspan="2">Kabelfarbe</th> </tr> <tr> <th>GN</th> <th>R</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>OFFEN</td> <td>0 V</td> <td>12 V</td> </tr> <tr> <td>GESCHLOSSEN</td> <td>12 V</td> <td>0 V</td> </tr> </tbody> </table> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Wird für alle Schalterstellungen jeweils die angegebene Spannung gemessen?</b></li> </ul>				Schalterstellung	Kabelfarbe		GN	R	OFFEN	0 V	12 V	GESCHLOSSEN	12 V	0 V									
Schalterstellung	Kabelfarbe																							
	GN	R																						
OFFEN	0 V	12 V																						
GESCHLOSSEN	12 V	0 V																						

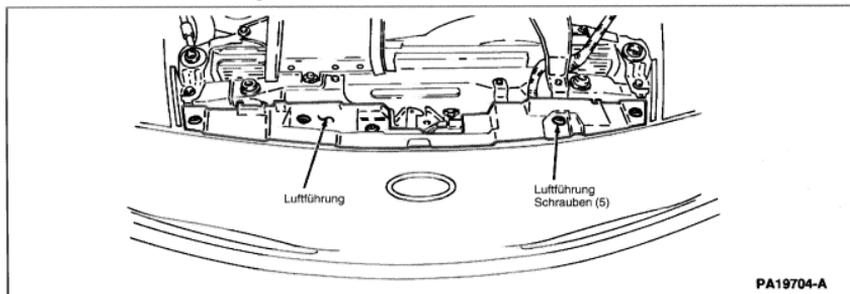
## AUS- UND EINBAUEN

## Haubenschloß

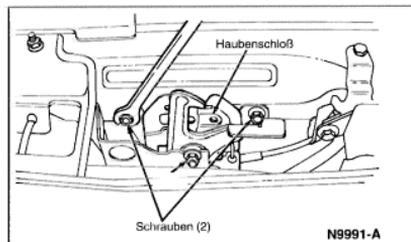
## Ausbauen

BEACHTTE: Das folgende Verfahren bezieht sich speziell auf Fahrzeuge mit Linkslenkung, bei Fahrzeugen mit Rechtslenkung ähnlich vorgehen.

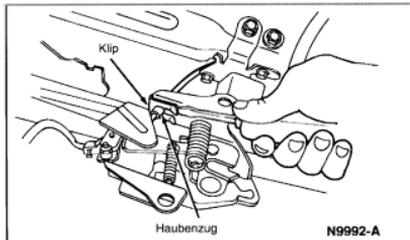
1. Die fünf Schrauben aus der Luftführung herausdrehen und Luftführung abnehmen.



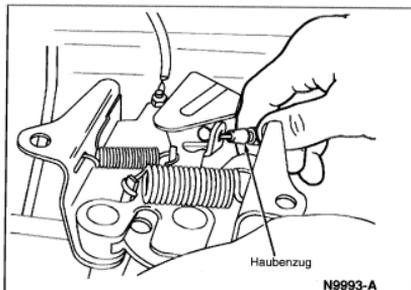
2. Um die Kühlerbefestigung später wieder richtig einbauen zu können, Befestigung am Haubenschloß anzeichnen.
3. Beide Schrauben aus dem Haubenschloß herausdrehen und Mutter abschrauben.



4. Klip von Haubenzug abnehmen.



5. Haubenzug mit Buchse von Haubenschloß abnehmen.



6. Haubenschloß abnehmen.

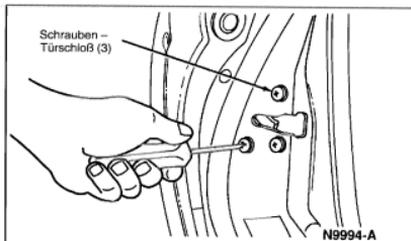
### Einbauen

Bauteile in umgekehrter Reihenfolge einbauen. Schrauben und Mutter an Haubenschloß mit 9–12 Nm anziehen.

### Türschloß

#### Ausbauen

1. Türverkleidung ausbauen. Siehe Untergruppe 01–05.
2. Schließzylinderstange aus Schloß nehmen.
3. Verbindungsstange des Außentürgriffs aus Schloß nehmen.
4. Verbindungsstange des Innentürgriffs aus Schloß nehmen.
5. Schließstange aus Schloß nehmen.
6. Die drei Schrauben aus dem Schloß herausdrehen.



7. Falls das Fahrzeug mit Zentralverriegelung ausgestattet ist, Kabelstrang der Zentralverriegelung von Türschloß abnehmen.
8. Türschloß abnehmen.

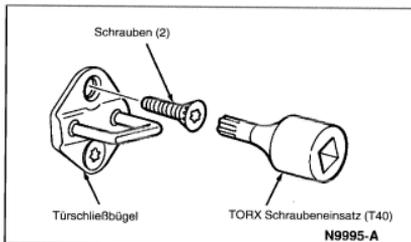
### Einbauen

Bauteile in umgekehrter Reihenfolge einbauen.

### Türschließbügel

#### Ausbauen

1. Um Türschließbügel später wieder richtig montieren zu können, Schließbügelumrisse an Karosserie anzeichnen.
2. Mit Torx® Schraubeneinsatz T40 beide Schrauben aus Türschließbügel herausdrehen und Schließbügel abnehmen.



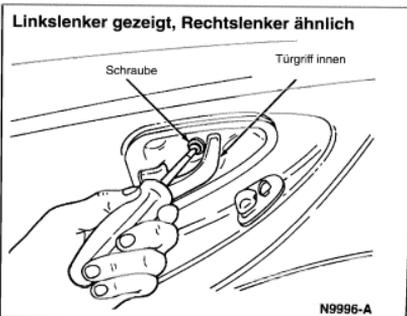
#### Einbauen

Bauteile in umgekehrter Reihenfolge einbauen. Schrauben an Türschließbügel mit 18–26 Nm anziehen. Ggf. Türschließbügel einstellen. Siehe Verfahren in dieser Untergruppe.

### Türgriff innen

#### Ausbauen

1. Schraube aus Türgriff innen herausdrehen.



- Um an Türschließstange zu gelangen, Türgriff innen vorsichtig von Türverkleidung wegziehen.
- Türschließstange von Türgriff innen abnehmen.
- Türgriff innen abnehmen.

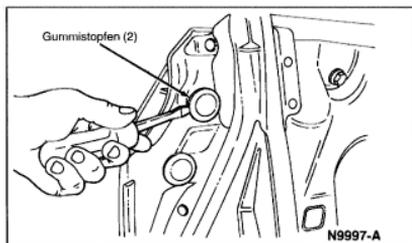
### Einbauen

Bauteile in umgekehrter Reihenfolge einbauen.

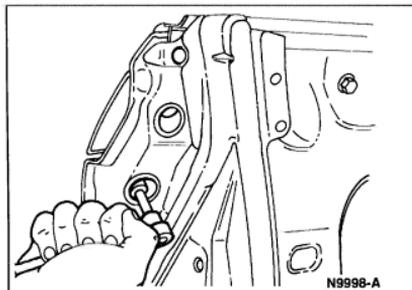
### Türgriff außen

#### Ausbauen

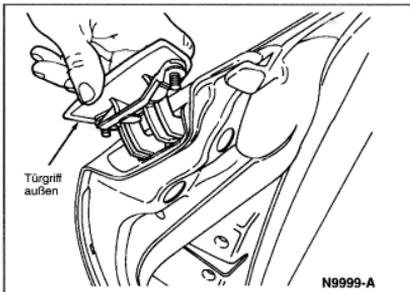
- Türverkleidung abnehmen. Siehe Verfahren in Untergruppe 01-05.
- Türschließstange von Türgriff außen abnehmen.
- Beide Gummistopfen abnehmen.



- Beide Muttern von Türgriff außen abschrauben.



- Türgriff außen von Tür abnehmen.



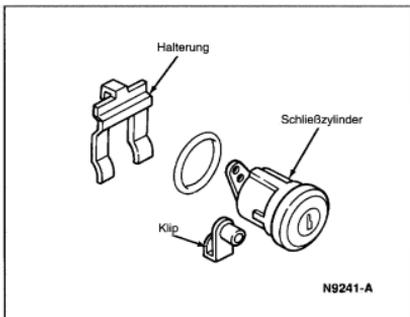
#### Einbauen

Bauteile in umgekehrter Reihenfolge einbauen.  
Muttern am Türgriff außen mit 7-9 Nm anziehen.

### Schließzylinder

#### Ausbauen

In der folgenden Explosionszeichnung ist der Schließzylinder abgebildet:



- Türverkleidung abnehmen. Siehe Untergruppe 01-05.
- Türschließstange aus Schließzylinder ausbauen.
- Ggf. Schlüsselverriegelungsschalter abnehmen.
- Halterung von Nut in Schließzylinder abnehmen.
- Schließzylinder abnehmen.

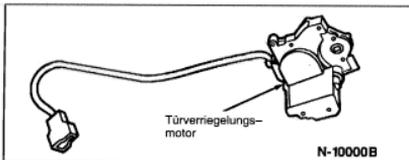
#### Einbauen

Bauteile in umgekehrter Reihenfolge einbauen.

## Türverriegelungsmotor

### Ausbauen

1. Türverkleidung abnehmen. Siehe Untergruppe 01–05.
2. Türschloß ausbauen. Siehe Verfahren in dieser Untergruppe.
3. Die drei Schrauben aus dem Türverriegelungsmotor herausdrehen.
4. Türverriegelungsmotor abnehmen.



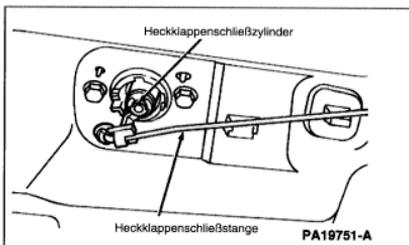
### Einbauen

Bauteile in umgekehrter Reihenfolge einbauen.

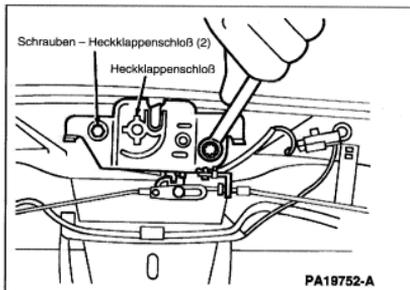
## Heckklappenschloß

### Ausbauen

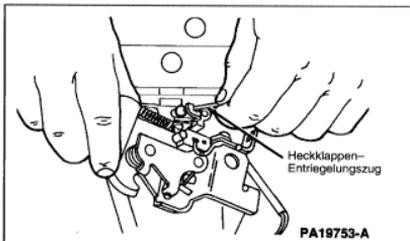
1. Kofferraumverkleidung hinten abnehmen. Siehe Untergruppe 01–05.
2. Heckklappenschließstange aus Schließzylinder in Heckklappe nehmen.



3. Um Heckklappenschloß später wieder richtig einbauen zu können, Schloßumrisse an Karosserie anzeichnen.
4. Beide Schrauben aus Heckklappenschloß herausdrehen.



5. Heckklappen-Entriegelungszug mit Buchse aus Heckklappenschloß aushängen.



6. Heckklappenschloß abnehmen.

### Einbauen

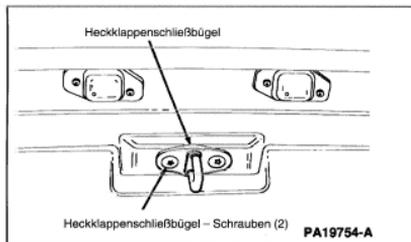
Bauteile in umgekehrter Reihenfolge einbauen. Schrauben zur Befestigung des Heckklappenschlosses mit 19–25 Nm anziehen.

Ggf. Heckklappenschloß einstellen. Siehe Verfahren in dieser Untergruppe.

## Heckklappenschließbügel

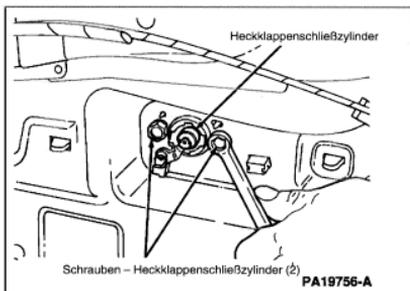
### Ausbauen

1. Um Schließbügel später wieder richtig montieren zu können, Schließbügel an Karosserie anzeichnen.
2. Mit Torx® Schraubeneinsatz T40 die beiden Schrauben aus Heckklappenschließbügel herausdrehen und Schließbügel abnehmen.

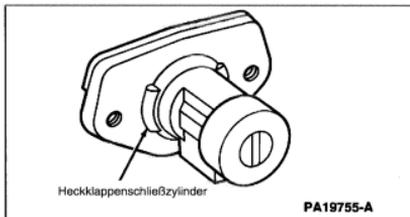


#### Einbauen

Bauteile in umgekehrter Reihenfolge einbauen.  
Befestigungsschrauben – Schließbügel mit  
19–25 Nm anziehen.



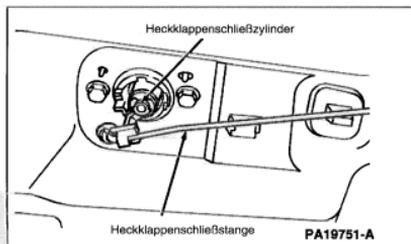
#### 5. Schließzylinder von Heckklappe abnehmen.



### Heckklappenschließzylinder

#### Ausbauen

1. Kofferraumverkleidung hinten abnehmen. Siehe Untergruppe 01–05.
2. Heckklappenschließstange aus Schließzylinder nehmen.



3. Streuscheibe der rechten Schlußleuchte abnehmen. Siehe Untergruppe 17–01.
4. Die beiden Schrauben aus Heckklappenschließzylinder herausdrehen.

#### Einbauen

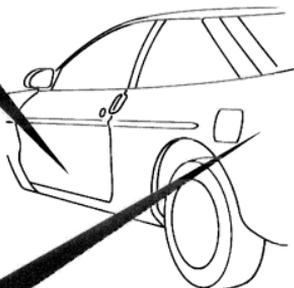
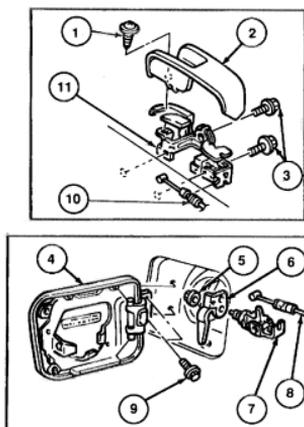
Bauteile in umgekehrter Reihenfolge einbauen.  
Schrauben zur Befestigung des Heckklappenschließzylinders mit 16–23 Nm anziehen.

## Tankdeckelklappen-Entriegelungszug

## Ausbauen

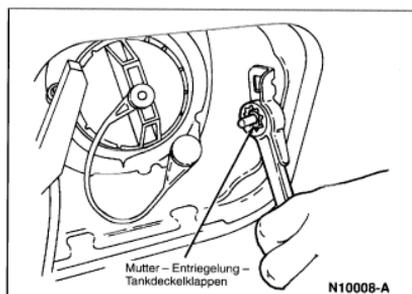
## Bauteile — Tankdeckelklappen-Entriegelungszug

Linkslenker gezeigt, Rechtslenker ähnlich



N10007-B

Nummer	Bezeichnung
1	Schraube – Entriegelungsabdeckung Tankdeckel/Heckklappe
2	Entriegelungsabdeckung – Tankdeckelklappe/Heckklappe
3	Schrauben – Entriegelungshalterung – Tankdeckelklappe/Heckklappe
4	Tankdeckelklappe
5	Mutter – Entriegelung – Tankdeckelklappe
6	Hebefeder
7	Entriegelung – Tankdeckelklappe
8	Entriegelungszug – Tankdeckelklappe
9	Schrauben – Tankdeckelklappenscharnier
10	Entriegelungszug – Tankdeckelklappe
11	Entriegelung – Tankdeckelklappe/Heckklappe



N10008-A

- Untere Seitenverkleidung links aus Kofferraum abnehmen. Siehe Untergruppe 01-05.
- Verkleidung – Seitenwand auf der Fahrerseite abnehmen. Siehe Untergruppe 01-05.
- Bei Fahrzeugen mit Rechtslenkung Rücksitzkissen ausbauen. Siehe Untergruppe 01-10.
- Mutter – Entriegelung – Tankdeckelklappe abschrauben.

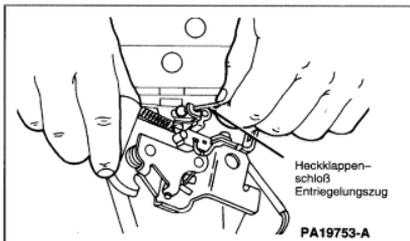
- Entriegelungszug aus Tankdeckelklappenöffnung aushängen.
- Türeinstiegsleiste auf Fahrerseite abnehmen. Siehe Untergruppe 01-05.
- Schraube aus Tankdeckelklappen/Heckklappen-Entriegelungsabdeckung herausdrehen und Abdeckung abnehmen.
- Beide Schrauben aus Tankdeckelklappen/Heckklappen-Entriegelungshalterung herausdrehen.
- Um an Tankdeckelklappen/Heckklappen-Entriegelungshalterung zu gelangen, Teppich wegziehen.

10. Entriegelungszug aus Tankdeckelklappen/ Heckklappen–Entriegelungshalterung aushängen.
11. Ende des Entriegelungszugs mit Werkstattdraht umwickeln.
12. Entriegelungszug unter Teppich zum Fahrzeugheck schieben.
13. Bei Rechtslenkern den Kofferraum–Teppichboden entfernen.
14. Bei Rechtslenkern den Entriegelungszug – Tankdeckelklappe von den Klips im Kofferraum lösen.
15. Entriegelungszug – Tankdeckelklappe aus der Entriegelung – Tankdeckelklappe aushängen.
16. Entriegelungszug abnehmen.

**Einbauen**

Bauteile in umgekehrter Reihenfolge einbauen.

12. Heckklappenschloß–Entriegelungszug von Heckklappenschloß abnehmen und Heckklappenschloß–Entriegelungszug aus Fahrzeug ausbauen.

**Einbauen**

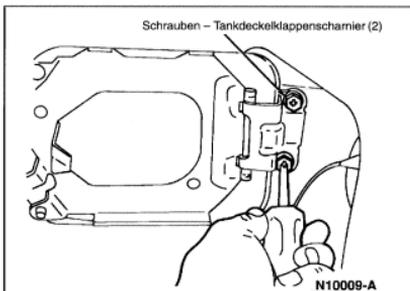
Bauteile in umgekehrter Reihenfolge einbauen.

**Heckklappenschloß–Entriegelungszug****Ausbauen**

1. Verkleidung – Seitenwand auf der Fahrerseite abnehmen. Siehe Untergruppe 01–05.
2. Bei Fahrzeugen mit Rechtslenkung Rücksitzkissen ausbauen. Siehe Untergruppe 01–10.
3. Türeinstiegsleiste auf der Fahrerseite abnehmen. Siehe Untergruppe 01–05.
4. Schraube aus Tankdeckelklappen/Heckklappen–Entriegelungsabdeckung herausdrehen und Abdeckung abnehmen.
5. Beide Schrauben aus Tankdeckelklappen/ Heckklappen–Entriegelungshalterung herausdrehen.
6. Um an Tankdeckelklappen/Heckklappen–Entriegelungshalterung zu gelangen, Teppich wegziehen.
7. Entriegelungszug aus Tankdeckelklappen/ Heckklappen–Entriegelungshalterung aushängen.
8. Ende des Entriegelungszugs mit Draht umwickeln.
9. Entriegelungszug unter Teppich zum Fahrzeugheck schieben.
10. Bei Fahrzeugen mit Rechtslenkung Teppich aus Kofferraum nehmen.
11. Bei Fahrzeugen mit Rechtslenkung Entriegelungszug von Heckklappenschloß aus den Klips im Kofferraum hebeln.

**Tankdeckelklappe****Ausbauen**

1. Tankdeckelklappe öffnen.
2. Beide Schrauben aus Tankdeckelklappenscharnier herausdrehen.



3. Tankdeckelklappe abnehmen.

**Einbauen**

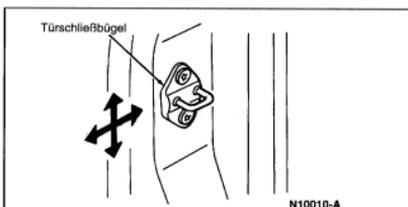
Bauteile in umgekehrter Reihenfolge einbauen.

## EINSTELLUNGEN

### Türschließbügel

BEACHTE: Vor dem Einstellen des Türschließbügels Tür einstellen. Siehe Untergruppe 01–03. Eine zu tief montierte Tür sollte nicht mit Hilfe des Türschließbügels eingestellt werden.

1. Sicherstellen, daß die Tür leicht schließt und kein Spiel hat.
2. Wenn die Tür nicht leicht schließt, Schrauben zur Befestigung des Türschließbügels mit Torx® Schraubeneinsatz T40 lösen und Schließbügel horizontal bzw. vertikal verschieben.



3. Sicherstellen, daß hinten der Versatz zwischen Tür und Karosserie nicht zu groß ist.
4. Wenn die Tür zu stark versetzt ist, Türschließbügel horizontal verstellen.
5. Schrauben zur Befestigung des Türschließbügels mit 18–26 Nm anziehen.

### Haubenschloß

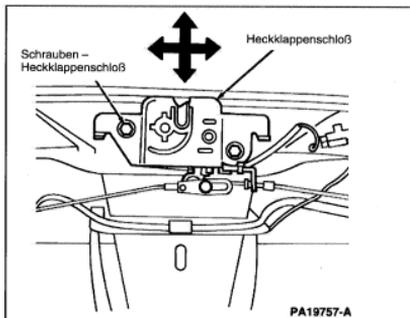
BEACHTE: Bevor das Haubenschloß eingestellt wird, muß die Motorhaube selbst ausgerichtet sein. Siehe Untergruppe 01–03.

1. Beide Schrauben zur Befestigung des Haubenschlosses und die Mutter lösen.
2. Haubenschloß horizontal verschieben, um es nach dem Schließbügel der Motorhaube auszurichten.
3. Haubenschloß vertikal so ausrichten, daß Oberkante der Motorhaube bündig mit den Kotflügeln abschließt.
4. Schrauben und Mutter zur Befestigung des Haubenschlosses mit 9–12 Nm anziehen.

### Heckklappenschloß

BEACHTE: Bevor das Heckklappenschloß eingestellt wird, muß die Heckklappe selbst richtig ausgerichtet sein. Siehe Untergruppe 01–03.

1. Beide Schrauben zur Befestigung des Heckklappenschlosses lösen.
2. Um Heckklappenschloß auf Schließbügel an der Heckklappe auszurichten, Schloß horizontal bzw. vertikal verschieben.



3. Schrauben zur Befestigung des Heckklappenschlosses mit 19–25 Nm anziehen.

## TECHNISCHE DATEN

### ANZUGSDREHMOMENTE

Bezeichnung	Nm
Haubenschloß – Schrauben und Mutter	9–12
Türschließbügel – Schrauben	18–26
Türgriff außen – Muttern	7–9
Heckklappenschloß – Schrauben	19–25
Heckklappenschließbügel – Schrauben	19–25
Heckklappenschließzylinder – Schrauben	16–23

## SPEZIALWERKZEUGE/PRÜFGERÄTE

Bezeichnung	Modell
Handelsübliches Digital-Multimeter	 T110021